

Weiterbildung Dezember 2022:

Kinder- und Jugendbeteiligung im Verwaltungshandeln – Basisqualifizierung für Mitarbeiter*innen in Kommunalver- waltungen

Kurzbeschreibung:

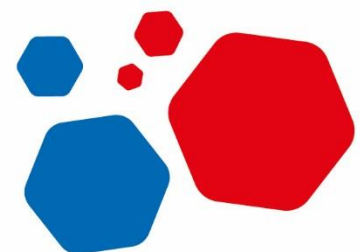
Mehr und mehr beziehen Verwaltungen, insbesondere auf kommunaler Ebene, die Bürgerinnen und Bürger in ihre Entscheidungen aktiv mit ein. Auch die Beteiligung von Kindern und Jugendlichen in der Kommune hat in den vergangenen Jahren einen deutlichen Aufschwung bekommen: Mittlerweile haben die meisten Bundesländer die Beteiligung junger Menschen in ihre Gemeindeordnung bzw. Kommunalverfassung aufgenommen und teilweise mit Förderprogrammen und Qualifizierungsangeboten flankiert.

Damit haben sich vielerorts die Möglichkeiten junger Menschen, ihr in der UN-Kinderrechtskonvention verankertes Recht auf Beteiligung zu verwirklichen, spürbar verbessert. Wie die Erfahrungen zeigen, gelingt die wirksame Kinder- und Jugendpartizipation dort am besten, wo sie als Querschnittsaufgabe verstanden und ämterübergreifend bearbeitet wird. Daher ist insbesondere die Qualifizierung von Mitarbeiter*innen in Kommunalverwaltungen aus nahezu allen Bereichen – nicht nur der Jugendhilfe – ein wichtiger Schlüssel, um die Anliegen von Kindern und Jugendlichen systematisch im Verwaltungshandeln zu berücksichtigen.

Im Dezember 2022 plant das Deutsche Kinderhilfswerk e.V. eine zweitägige kompetenzorientierte Weiterbildung für Fachkräfte und Teamleitungen sowie Auszubildende und Neueinsteiger*innen in Kommunalverwaltungen. Das Qualifizierungsangebot führt in die Grundlagen der Kinder- und Jugendpartizipation ein und vermittelt einen Überblick über Formen und Methoden sowie praktisches Handwerkszeug für die Umsetzung der Kinder- und Jugendbeteiligung im Verwaltungshandeln.

Die Weiterbildung ist geeignet für:

Der Fokus liegt auf Auszubildenden, Neueinsteiger*innen sowie Mitarbeiter*innen von Kommunalverwaltungen aus verschiedenen Ämtern bzw. Ressorts mit **geringer Erfahrung hinsichtlich der Beteiligung von Kindern und Jugendlichen**, aber auch Fachkräfte und Teamleitungen sind herzlich willkommen!



Inhalte des Seminars

Tag 1: Auftakt und Kennenlernen, Grundlagen der Kinder- und Jugendbeteiligung

- ✓ Kennenlernen
- ✓ Inhaltlicher Einstieg: Entwicklung eines gemeinsamen Partizipationsverständnisses, Partizipation und Macht
- ✓ Input Grundlagen der Kinder- und Jugendbeteiligung
- ✓ Transfer: Eigene Kinder- und Jugendbeteiligungsprojekte reflektieren
- ✓ Praxisbeispiele, Willkommen in Childfriendly City!
- ✓ Öffentlichkeitsarbeit und Motivation von Kindern und Jugendlichen: Anknüpfen an die Lebenswelt von Kindern und Jugendlichen

Tag 2: Grundlagen der Moderation von Beteiligungsprozessen sowie Transfer in die eigene Arbeitswelt, Abschluss

- ✓ Input Qualitätsstandards und Erwartungsmanagement
- ✓ Überblick: Kinder- und Jugendbeteiligung nachhaltig verankern
- ✓ Große und kleine Methoden der Kinder- und Jugendbeteiligung
- ✓ E-Participation

Mitwirkende der Weiterbildung

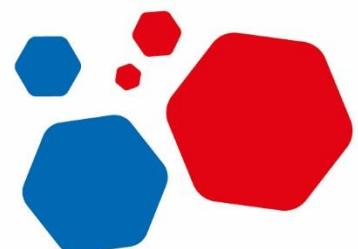
Trainerin: Claudia Thiele beteiligte Kinder und Jugendliche, als noch nicht viele darüber nachdachten, was echte Partizipation heißt. Seit den 90er Jahren schiebt sie Beteiligungsprojekte an und behält ihre Erkenntnisse nicht für sich: das Handwerkszeug der Beteiligung wird in Trainings, Vorträgen und Workshops verbreitet. Als Verwaltungswissenschaftlerin blickt sie durch in kommunalen Strukturen. Besonders im Fokus steht bei ihr die Partizipation junger Menschen an Planungen – von der Platzgestaltung bis zur Stadtplanung. Sie kennt aus eigener Erfahrung die Kinder- und Jugendbeteiligung aus Verwaltungssicht ebenso gut wie aus Sicht von freien Trägern der Jugendhilfe oder von freiberuflichen Auftragnehmer*innen.

Trainerin: Elisabeth Raschke profitierte von professioneller Kinder- und Jugendpartizipation, als noch nicht viele andere Kinder und Jugendliche beteiligt wurden. Anfang der 90er stieg sie auf einen Moderationskoffer, um zum Mikrofon hinaufzureichen. Das braucht es inzwischen nicht mehr. In der Glücksforschung fand die Analytische Philosophin gute Argumente dafür, dass Partizipation zur Zufriedenheit der Menschen beiträgt. Als Systemischer Coach moderiert sie Beteiligungsprozesse, visualisiert Workshops und Kongresse (Graphic Recording) und stärkt Teams und Führungskräfte in Strukturfindung, Konfliktmanagement und Orientierung.

Koordination:

Marvin Raphael Köhlert
Deutsches Kinderhilfswerk e.V.
E-Mail: koehlert@dkhw.de

Telefon: 030/308 693 50



Inhaltlich verantwortlich:

Sebastian Schiller, Leiter der Fachstelle Kinder- und Jugendbeteiligung des Deutschen Kinderhilfswerkes e.V.

E-Mail: schiller@dkhw.de

Telefon: 030/308 693 42

Veranstaltungsort und Termine der Weiterbildung

Veranstaltungsort	Termine der Ausbildung
<p>DJH Jugendherberge Berlin Ostkreuz Marktstraße 9-12 10317 Berlin</p> <p>Tel.: 030-2005092-0 E-Mail: info@JugendherbergeBerlinOstkreuz.de</p>	<p>08. Dezember bis 09. Dezember 2022</p> <p>Tag 1: 10:00-18:00 Uhr</p> <p>Tag 2: 09:00-16:30 Uhr</p>

Kosten der Weiterbildung

Die Weiterbildung wird durch Landesmittel der Berliner Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie gefördert, es entstehen daher für Sie **keine Teilnehmendengebühren**.

Für beide Fortbildungstage wird für Sie **ein kostenfreies Mittagessen** im Veranstaltungsort zur Verfügung gestellt.

Eventuelle **Übernachtungswünsche** sowie die Reisekosten sind durch die Teilnehmenden **selbst zu organisieren und zu finanzieren**.

Anmeldung

Die verbindliche Anmeldung sollte bitte bis zum **06.11.2022** vorliegen. Das Anmeldeformular können Sie bei Marvin Raphael Köhlert, koehlert@dkhw.de, oder telefonisch unter der 030/30 86 93 50 anfordern.

Wenn mehr Anmeldungen vorliegen als Weiterbildungsplätze zur Verfügung stehen, werden die Teilnehmenden nach Eingang der Anmeldung bzw. dem individuellen Praxisbezug der Teilnehmenden ausgewählt. Die Zu- bzw. Absage erfolgt durch das Deutsche Kinderhilfswerk. Wird eine Mindest-Teilnehmeranzahl nicht erreicht, behält sich das Deutsche Kinderhilfswerk vor, die Weiterbildung abzusagen.

